

**Der Europäische Sozialfonds in
der Wahrnehmung der Bürger
im Frühjahr 2013**

27. März 2013
q0393.04/27966 Gü/Le

Max-Beer-Str. 2/4
10119 Berlin
Telefon: (0 30) 6 28 82-0

Zielsetzung und Datengrundlage

Auch im Frühjahr 2013 sollte wie bereits in den vergangenen vier Jahren herausgefunden werden, wie bekannt der Europäische Sozialfonds bei den Bürgerinnen und Bürgern in Deutschland ist, woher die Bürger etwas über die Tätigkeit des ESF erfahren, welche Vorstellungen die Bürger mit dem ESF verknüpfen und welche Kenntnisse im Detail die Bürger über den ESF haben.

Um diese Fragen beantworten zu können, wurden insgesamt 2.501 Bürgerinnen und Bürger in Deutschland mit Hilfe von computergestützten Telefoninterviews vom 18. bis 22. März 2013 befragt.

Von diesen 2.501 Befragten gaben 1.128 an, schon einmal etwas vom Europäischen Sozialfonds gehört zu haben. Diese Gruppe wurde gebeten, Fragen nach den Informationsquellen sowie Detailkenntnissen über das Logo des ESF, Projekte und Programme des ESF sowie die Institutionen in Deutschland, die über die Verteilung der ESF-Gelder entscheiden, zu beantworten.

Diejenigen, die noch nichts vom Europäischen Sozialfonds gehört haben, wurden schließlich gebeten zu sagen, was sie denn mit diesem Begriff in Verbindung bringen würden.

Die wichtigsten Befunde werden im Nachfolgenden dargestellt.

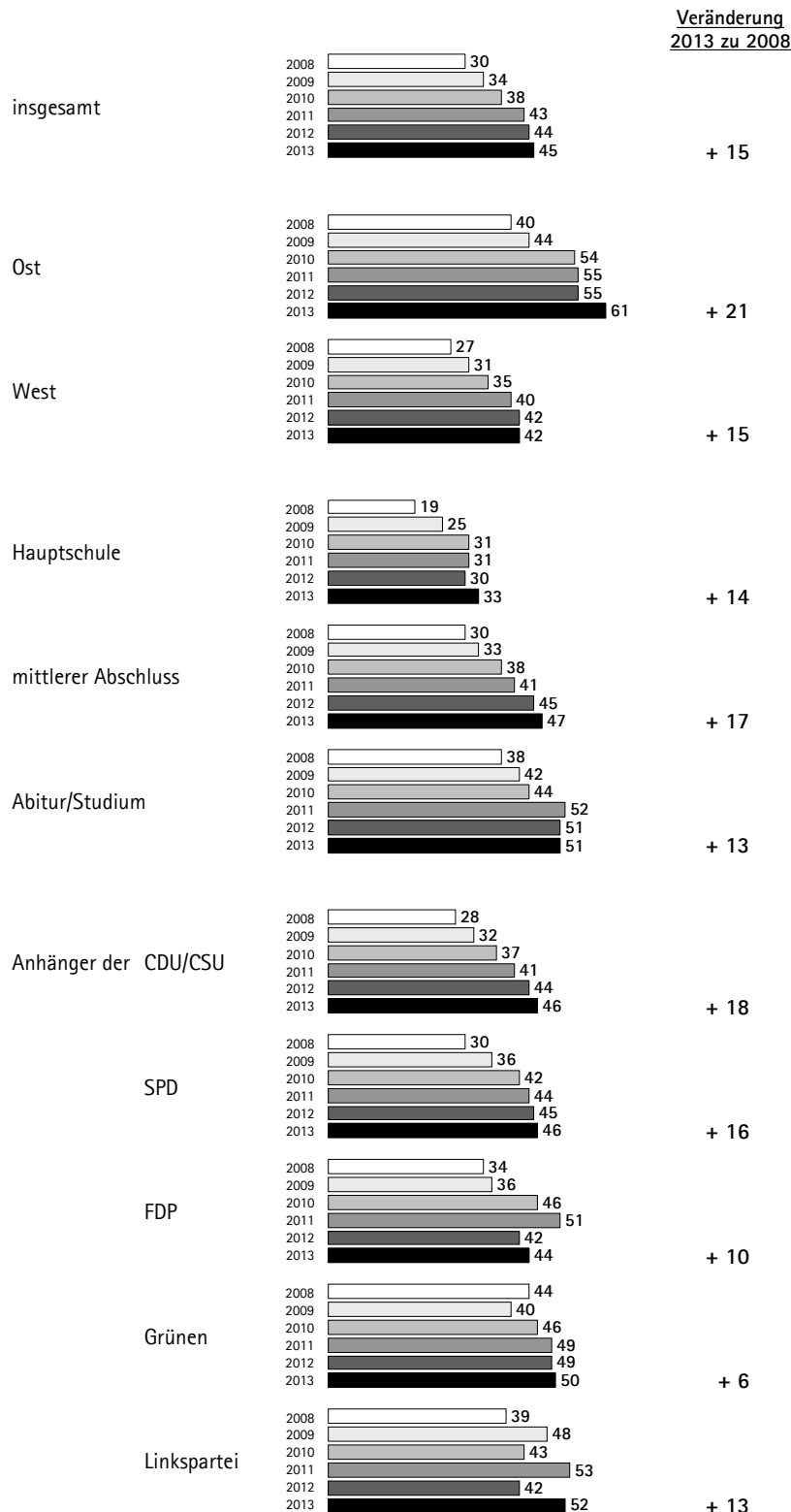
1. Bekanntheit des Europäischen Sozialfonds

45 Prozent der Bürger geben im März 2013 an, schon einmal etwas vom Europäischen Sozialfonds gehört zu haben.

Somit hat sich der Bekanntheitsgrad des Europäischen Sozialfonds im Vergleich zum Vorjahr kaum verändert. Der Bekanntheitsgrad betrug bei der ersten Erhebung 2008 30 Prozent, bei der zweiten Erhebung 2009 34 Prozent, bei der dritten Erhebung 2010 38 Prozent, bei der vierten Erhebung 2011 43 Prozent, bei der Erhebung 2012 44 Prozent und bei der diesjährigen Erhebung 45 Prozent.

Zwischen 2008 und 2013 ist der Bekanntheitsgrad des ESF um 15 Prozentpunkte von 30 auf 45 Prozent angestiegen.

■ Bekanntheit des Europäischen Sozialfonds *)



*) Anteil derer, die angeben, schon einmal etwas vom Europäischen Sozialfonds gehört zu haben

In den neuen Bundesländern ist der Europäische Sozialfonds auch 2013 wieder bekannter als in den alten Bundesländern.

- Bekanntheit des Europäischen Sozialfonds in Regionen

	2012	2013
	<u>%</u>	<u>%</u>
Nord *)	44	43
Nordrhein-Westfalen	41	40
Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland	39	43
Baden-Württemberg/Bayern	40	41
Berlin	55	54
Ost **)	54	61

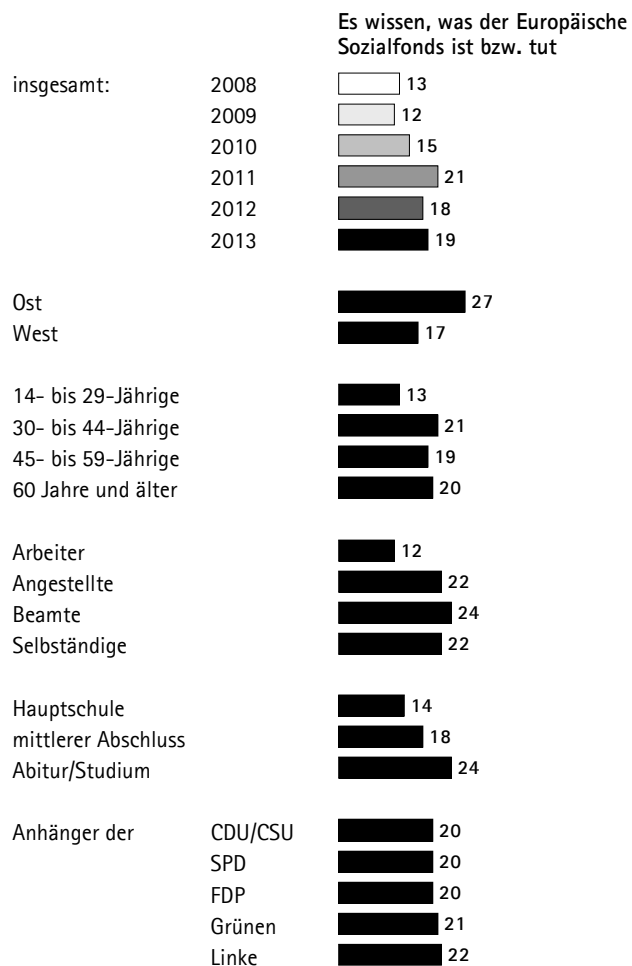
*) Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen, Niedersachsen

**) ohne Berlin

Im März 2013 können 19 Prozent der Befragten angeben, was genau der Europäische Sozialfonds ist. Dieser Anteil entspricht etwa dem Anteil des letzten Jahres (18 %).

Überdurchschnittlich groß ist der Anteil derer, die mit dem ESF bestimmte Vorstellungen verbinden können, bei den Ostdeutschen sowie den Beamten und Befragten mit weiterführender Schulbildung.

■ Vorstellungen vom Europäischen Sozialfonds



2. Kenntnisse über die Arbeit des Europäischen Sozialfonds

56 Prozent derjenigen, die angeben vom Europäischen Sozialfonds schon einmal etwas gehört zu haben, können im März 2013 nicht sagen, was der ESF ist bzw. tut.

25 Prozent (und damit etwas mehr als im Vorjahr) meinen, der ESF sei für einen Ausgleich zwischen armen und reichen Ländern bzw. Regionen in der EU zuständig. 9 Prozent glauben, der ESF kümmere sich um Hilfe für Entwicklungsländer. Dass der ESF für die Förderung oder Finanzierung sozialer Projekte zuständig ist, meinen 6 Prozent. 5 Prozent gehen davon aus, dass der ESF Maßnahmen im Bereich des Arbeitsmarktes fördert. Ebenfalls 5 Prozent glauben, der ESF würde ganz allgemein Projekte fördern, 4 Prozent, der ESF würde generell Geld sammeln.

▪ Kenntnisse über den Europäischen Sozialfonds *)

Der Europäische Sozialfonds ist bzw. tut:	insgesamt **)	Ost ***)	Nord	NRW	Mitte	Süd
	%	%	%	%	%	%
Ausgleich zwischen armen und reichen Ländern bzw. Regionen in der EU	25	23	29	27	19	26
Hilfe für Entwicklungsländer	9	9	11	11	6	9
Förderung, Finanzierung sozialer Projekte	6	7	4	5	10	6
Förderung von Maßnahmen im Bereich des Arbeitsmarktes	5	7	3	4	6	3
Förderung allgemein	5	5	6	4	6	4
Sammeln von Geld	4	4	4	4	5	3
Geldfonds für Banken und Firmen	1	1	2	1	0	1
Sonstiges	1	2	0	2	2	1
weiß nicht	56	54	52	57	57	58

*) Basis: Diejenigen, die angeben, vom Europäischen Sozialfonds schon etwas gehört zu haben

**) Prozentsumme größer 100, da Mehrfachnennungen möglich

***) Ost: neue Bundesländer und Berlin

Mitte: Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland

Süd: Baden-Württemberg, Bayern

Nord: Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen, Niedersachsen

Von denen, die bislang noch nichts vom Europäischen Sozialfonds gehört haben, glauben 38 Prozent, der ESF sei für einen Ausgleich zwischen armen und reichen Ländern bzw. Regionen in der EU zuständig. 11 Prozent meinen, der EST sei ein Fonds für soziale Projekte bzw. für Bedürftige.

9 Prozent denken bei EST an die Begriffe Geldanlage oder Sparfonds, 4 Prozent an das Sammeln von Geld. Je 3 Prozent glauben, der ESF sei für die Bekämpfung von Arbeitslosigkeit bzw. für die Hilfe für Entwicklungsländer zuständig.

38 Prozent derer, die bislang noch nichts vom Europäischen Sozialfonds gehört haben, verbinden damit auch keinerlei Vorstellungen.

▪ **Assoziationen zum Begriff „Europäischer Sozialfonds“ *)**

Der Europäische Sozialfonds ist bzw. tut:	insgesamt **)	Ost	Nord	NRW	Mitte	Süd
	%	%	%	%	%	%
Ausgleich zwischen armen und reichen Ländern bzw. Regionen in der EU	38	35	37	40	33	42
Fonds (Hilfe) für soziale Projekte bzw. Bedürftige	11	14	14	10	11	9
Geldanlage/Sparfonds	9	6	10	10	11	9
Sammeln von Geldern	4	3	4	4	4	3
Bekämpfung von Arbeitslosigkeit	3	1	4	3	4	3
Hilfe für Entwicklungsländer	3	1	2	4	1	4
Unterstützung von Bildungseinrichtungen	1	0	1	2	0	1
Sozialversicherung auf europäischer Ebene	1	0	2	1	0	1
Sonstige Assoziation	7	9	6	8	5	7
nichts	38	41	37	37	46	35

*) Basis: Diejenigen, die angeben, vom Europäischen Sozialfonds noch nichts gehört zu haben

**) Prozentsumme größer 100, da Mehrfachnennungen möglich

3. Woher stammen die Informationen über den ESF?

Diejenigen, die schon einmal etwas vom Europäischen Sozialfonds gehört haben, wurden gebeten zu sagen, wodurch sie denn etwas über den ESF erfahren haben.

60 Prozent geben an, durch Berichte im Fernsehen vom ESF erfahren zu haben. 40 Prozent haben über den ESF in der Zeitung gelesen, 24 Prozent etwas im Radio gehört. 16 Prozent haben durch das Internet, 12 Prozent durch persönliche Gespräche mit Freunden, Bekannten, Nachbarn oder Arbeitskollegen etwas über den ESF gehört.

■ Informationsquellen *)

Es haben über den Europäischen Sozialfonds etwas erfahren durch:	insgesamt **)					
	2008	2009	2010	2011	2012	2013
	%	%	%	%	%	%
Berichte im Fernsehen	43	53	57	56	61	60
Berichte in der Zeitung	40	46	38	45	39	40
Berichte im Radio	15	19	22	26	29	24
das Internet	7	12	13	17	19	16
persönliche Gespräche	13	10	12	15	14	12
Broschüren	4	6	4	5	4	4
die Schule	3	2	3	2	2	2
den Beruf	7	3	3	3	1	2
das Studium	1	1	1	1	0	1

*) Basis: Diejenigen, die angeben, vom Europäischen Sozialfonds schon etwas gehört zu haben

**) Prozentsumme größer 100, da Mehrfachnennungen möglich

Ostdeutsche haben häufiger als die Bewohner der alten Bundesländer durch persönliche Gespräche etwas über den Europäischen Sozialfonds erfahren.

▪ Informationsquellen in den einzelnen Regionen *)

Es haben über den Europäischen Sozialfonds etwas erfahren durch:	Ost %	Nord %	NRW %	Mitte %	Süd **) %
Berichte im Fernsehen	60	64	57	64	57
Berichte in der Zeitung	36	41	38	43	43
Berichte im Radio	24	25	23	25	23
das Internet	16	16	20	18	14
persönliche Gespräche	19	10	8	13	10
Broschüren	8	2	1	3	3
die Schule	1	5	2	1	4
den Beruf	6	1	1	1	1
das Studium	0	1	3	0	1

*) Basis: Diejenigen, die angeben, vom Europäischen Sozialfonds schon etwas gehört zu haben

**) Prozentsumme größer 100, da Mehrfachnennungen möglich

4. Detailinformationen über den Europäischen Sozialfonds

Die Befragten, die schon einmal etwas vom Europäischen Sozialfonds gehört haben, wurden gebeten anzugeben, ob sie mit dem Begriff ESF ein bestimmtes Logo verbinden, ob sie ein vom ESF gefördertes Programm oder Projekt kennen und ob sie wissen, wer in Deutschland über die Verteilung der Gelder des ESF entscheidet.

18 Prozent derer, die schon einmal etwas vom ESF gehört haben, verbinden mit dem Begriff auch ein bestimmtes Bild oder Logo. 15 Prozent kennen ein vom ESF gefördertes Programm, Projekt bzw. eine unterstützte Person. 32 Prozent glauben zu wissen, wer in Deutschland über die Verteilung der Gelder vom ESF entscheidet.

Somit kennen auch 2013 ähnlich viele wie bereits im Vorjahr Detailinformationen über den ESF.

▪ **Detailinformationen über den Europäischen Sozialfonds *)**

	Mit dem Begriff ESF verbinden ein bestimmtes Bild oder Logo	Es kennen ein vom ESF gefördertes Programm, Projekt bzw. eine Person	Es wissen, wer in Deutschland über die Verteilung der Gelder des ESF entscheidet
	<u>%</u>	<u>%</u>	<u>%</u>
insgesamt: 2008	16	19	23
2009	14	16	25
2010	15	15	20
2011	17	19	25
2012	18	18	27
2013	18	15	32
Ost	25	19	34
Nord	15	17	35
Nordrhein-Westfalen	16	13	25
Mitte	16	13	37
Süd	15	12	32
14- bis 29-Jährige	20	14	37
30- bis 44-Jährige	18	15	30
45- bis 59-Jährige	16	17	29
60 Jahre und älter	15	14	35
Arbeiter	18	17	27
Angestellte	22	16	32
Beamte	13	19	35
Selbständige	13	17	30
Hauptschule	15	13	28
mittlerer Abschluss	18	17	33
Abitur, Studium	19	15	33

*) Basis: Diejenigen, die angeben, vom Europäischen Sozialfonds schon etwas gehört zu haben

Von denen, die angeben mit dem Begriff ESF ein bestimmtes Bild oder Zeichen zu verknüpfen, haben allerdings viele nur ungenaue oder vage Vorstellungen vom ESF-Logo. 23 Prozent können überhaupt keine Angaben machen, 24 Prozent nennen einen „Rettungsdienst für europäische Länder in Not“, 14 Prozent nennen eine „blaue Flagge“ bzw. die Europaflagge, 13 Prozent pauschal „Unterstützung für sozial Schwache“. 9 Prozent nennen das EU- bzw. Euro-Symbol.

▪ **Detailinformationen über das Logo des ESF *)**

	<u>%) (**)</u>
Blaue Flagge mit 12 Sternen (Europaflagge)	14
EU/Euro-Symbol	9
Buchstaben ESF	8
Menschen, die sich an Händen halten	4
blauer Schriftzug	2
Rettungsdienst für europäische Länder in Not	24
Unterstützung für sozial Schwache	13
sonstiges	13
weiß nicht	23

*) Basis: Diejenigen, die mit dem Begriff „ESF“ ein bestimmtes Bild oder Zeichen verknüpfen

**) Prozentsumme größer 100, da Mehrfachnennungen möglich

Wie bereits im Vorjahr können nur wenige derer, die vom Europäischen Sozialfonds schon einmal etwas gehört haben, konkrete, vom ESF geförderte Programme, Projekte oder Personen nennen.

▪ **Kenntnisse über vom ESF geförderte Programme, Projekte bzw. Personen *)**

Es nennen:	insgesamt **)	Ost	West
	%	%	%
Hilfe für EU-Mitglieder in Osteuropa	5	2	5
Lokale Projekte	2	3	2
Projekte für Weiter-, Fort- bzw. Ausbildung	2	4	1
soziale Projekte	2	3	2
Förderung von Arbeitslosen	1	2	1
Jugendliche	1	1	1
allgemein von Programm gehört	15	19	14
sonstiges	1	3	1
weiß nicht	78	75	78

*) Basis: Diejenigen, die angeben, vom Europäischen Sozialfonds schon etwas gehört zu haben

**) Prozentsumme größer 100, da Mehrfachnennungen möglich

Wie auch in den Vorjahren wissen auch im März 2013 nur wenige derer, die vom ESF schon einmal etwas gehört haben, wer über die Verteilung der ESF-Gelder entscheidet.

Ähnlich wie in den Vorjahren werden verschiedenste Institutionen genannt: Von der Bundesregierung und Bundeskanzlerin über verschiedene Ministerien bis hin zur Europäischen Kommission.

▪ **Kenntnisse über die Entscheidung der Verteilung der ESF-Gelder *)**

In Deutschland entscheidet über die Verteilung der ESF-Gelder:	insgesamt **)	Ost	Nord	NRW	Mitte	Süd
	%	%	%	%	%	%
Bundesregierung	6	5	2	7	8	7
Bundestag	5	7	4	5	6	4
Finanzministerium	4	3	5	4	4	6
Bundesländer	4	5	6	2	7	2
Bundeskanzlerin	3	3	3	2	4	2
EU allgemein	3	3	4	3	2	2
Arbeits- und Sozialministerium	2	4	3	1	2	2
andere Ministerien	2	3	2	0	1	1
Wirtschaftsministerium	1	2	1	1	4	0
EU-Parlament	1	0	2	1	1	1
Länderparlamente	1	1	1	0	0	1
Europäische Kommission	1	0	0	1	0	1
Sonstige	4	3	7	3	4	5
weiß nicht	68	66	65	75	63	68

*) Basis: Diejenigen, die angeben, vom Europäischen Sozialfonds schon etwas gehört zu haben

**) Prozentsumme größer 100, da Mehrfachnennungen möglich

5. Zusammenfassung

45 Prozent der Bürger geben im März 2013 an, schon einmal etwas vom Europäischen Sozialfonds gehört zu haben. In den letzten 5 Jahren ist der Bekanntheitsgrad des ESF somit um 15 Prozentpunkte gestiegen, in den letzten beiden Jahren allerdings jeweils nur noch um 1 Prozentpunkt (2011: 43 %; 2012: 44 %).

Allerdings zeigt sich bei einer genaueren Nachfrage, dass wie bereits in den Vorjahren auch 2013 nur wenige Bürger eine präzise Vorstellung und Kenntnis über den Europäischen Sozialfonds bzw. einzelne Details wie beispielsweise das Logo oder die einzelnen Programme haben.

Der Begriff „Europäischer Sozialfonds“ ist aber – wie die Antworten von denen, die noch nichts vom ESF gehört haben, zeigen – so beschaffen, dass die Bürgerinnen und Bürger wie auch schon in den Vorjahren damit durchaus etwas spontan verknüpfen können, wenn auch nicht immer detaillierte Kenntnisse.